



PRESSEMITTEILUNG

CIOcolloquium und CIO-Circle bauen Kooperation aus

München, 4. Juni 2009

Das CIOcolloquium und der CIO-Circle haben sich darauf verständigt, ihre seit Mitte 2006 bestehende Kooperation weiter auszubauen. Die zuständigen Gremien der beiden größten Anwendervereinigungen in Deutschland legten in einem „Memorandum of Understanding“ im Rahmen der Jahrestagung des CIO-Circles in Berlin fest, ab sofort einen noch engeren inhaltlichen Austausch zu fördern.

Zu den Inhalten der Kooperation zählen Innovationsthemen und ein intensiver Erfahrungsaustausch zur Optimierung von Geschäftsprozessen in den Unternehmen. Beide Lenkungsorgane unterstützen die wechselseitige Teilnahme ihrer Mitglieder an Workshops und Round-Table-Diskussionen und begrüßen die thematische Mitgestaltung. Gleiches gilt für die Teilnahme an der INKOP2009 vom 08. bis 11. Oktober 2009 in Barcelona und an der SYSKOP2010, veranstaltet von FINAKI Deutschland. Über die Schwerpunkte der Arbeit wird in den internen Bereichen der Internetauftritte berichtet werden.

Im CIO-Circle sind über 600 IT-Verantwortliche aus deutschsprachigen Mittelstandsunternehmen vertreten, die in der Regel weltumspannend aktiv sind. Dem CIOcolloquium gehören knapp 100 CIOs großer, international verteilter Konzerne an. „Die Mitglieder des CIOcolloquiums und des CIO-Circles ergänzen sich sehr gut. Wir haben mit unserer erweiterten Kooperation den Grundstein für einen wichtigen Dialog auf allen Ebenen gelegt. Gemeinsam repräsentieren wir einen großen Teil des deutschen IT-Marktes“, erläutert Dr. Thomas Endres, Präsident des CIOcolloquiums, das alleine mehr als zwei Millionen Nutzer sowie ein IT-Budget in Höhe von 40 Mrd. Euro repräsentiert. Über die neue Form der Zusammenarbeit der beiden Netzwerke sollen Positionen zu wichtigen IT-Themen in der Öffentlichkeit und gegenüber politischen Gremien stärker vertreten werden.

Im Rahmen der Zusammenarbeit zwischen dem CIO-Circle und CIOcolloquium ist darüber hinaus festgelegt worden, dass Mitglieder in die jeweiligen Lenkungsorgane entsendet werden, um gemeinsame Themen langfristig zu diskutieren und zu steuern. „Mit dem CIOcolloquium haben wir einen Partner, der zu unseren fachlichen Zielsetzungen passt, unsere Entscheiderkette sehr gut ergänzt und so die Interessen unserer Mitglieder optimal mit vertritt. Wir freuen uns auf eine inhaltliche und nachhaltige Zusammenarbeit“, so Thomas Hemmerling-Böhmer, Mitglied des Initiativkreises des CIO-Circle.



Pressemitteilung

Informationen zum *CIOcolloquium*

Das *CIOcolloquium* (www.ciocolloquium.com) ist die größte unabhängige und branchenübergreifende Organisation für Chief Information Officer (CIO) im deutschsprachigen Raum. Es wurde 2005 mit dem Ziel des Erfahrungsaustausches und Wissenstransfers gegründet. Für die Mitglieder des *CIOcolloquiums* steht im Vordergrund, Erfahrungen auszutauschen und nutzbar zu machen, dabei Forschung und Wissenschaft einzubeziehen und ein persönliches Netzwerk aufzubauen. Um den unabhängigen Charakter zu wahren, verzichtet das *CIOcolloquium* auf die Beteiligung von Anbietern und Sponsoren. Im *CIOcolloquium* sind die CIOs führender Industrieunternehmen, darunter über 50 DAX-Unternehmen, vertreten. Es steht für über zwei Millionen Nutzer sowie ein IT-Budget in Höhe von 40 Milliarden Euro. FINAKI Deutschland GmbH ist die Plattform des *CIOcolloquiums*. Das *CIOcolloquium* wirkt aktiv mit bei der Gestaltung des IT-Gipfels der Bundesregierung und versteht sich als Schnittstelle zur Öffentlichkeit. Es findet eine enge Zusammenarbeit mit dem EURO-CIO (ebenfalls FINAKI) und anderen europäischen Netzwerken statt.

Informationen zum CIO-Circle

Der CIO-Circle (www.cio-circle.org) ist ein unabhängiges Netzwerk und dient dem offenen und vertrauensvollen Austausch leitender IT-Manager. Im Mittelpunkt steht die Bereitschaft jedes Einzelnen, sein Wissen und Know-how innerhalb des Netzwerks weiterzugeben, um gegenseitig vom Erfahrungsschatz der Kollegen profitieren zu können. Der CIO-Circle vertritt keine kommerziellen Interessen und wird sowohl in wissenschaftlicher Hinsicht als auch zur technischen Unterstützung durch eine intensive Zusammenarbeit mit dem Wirtschaftsinformatik-Lehrstuhl von Prof. Helmut Krcmar an der TU München begleitet.

Um eine offene und vertrauensvolle Atmosphäre zu gewährleisten, ist die Mitwirkung im CIO-Circle ausschließlich IT-Managern mit strategischem Fokus und umfassender IT-Verantwortung vorbehalten. IT-Hersteller und IT-Dienstleister sind von einer Mitgliedschaft ausgeschlossen. Der CIO-Circle wurde 2002 gegründet und ist eigenorganisiert. Er zählt heute bereits über 600 Mitglieder.



Pressemitteilung

Bildmaterial senden wir auf Anfrage gerne zu.



Pressekontakt CIOcolloquium

FINAKI Deutschland GmbH

Christoph Hecker

Bahnhofstraße 81

D-82166 Gräfelfing

Tel.: +49 89 89827970

E-Mail: kommunikation@ciocolloquium.com

Pressekontakt CIO-Circle

Henning Stams

CIO

Almatis GmbH

Lyoner Straße 9

60528 Frankfurt

Tel.: +49 69 957341-32

E-Mail: henning.stams@cio-circle.org